

Exkursion zur Staatssammlung München

Das vollständig im Block geborgene frühkeltische Fürstengrab aus Otzing wurde in München unter Labor-bedingungen freigelegt. Nach der vollständigen Restaurierung ist es seit 2023 als eine der Hauptattraktionen in der neuen Dauerausstellung der Archäologischen Staatssammlung München zu sehen. Dieser Fürst von Otzing (er lebte vor ca. 2.700 Jahren in der so genannten Hallstattzeit) steht im Mittelpunkt der Führung in der Archäologischen Staatssammlung München. Darüber hinaus erhalten Sie im Rahmen der Führung einen kleinen Einblick.

Datum/Uhrzeit

Samstag, 12.10.2024

8.30 Uhr Abfahrt Otzing, Jugendheim

Referent

PD Dr. Hoiger Wendling, Archäologe

Gebühr

30 Euro

Anmeldung

Tel. 09901 6228, keb.deggendorf@bistum-passau.de

Die Teilnehmezahl ist begrenzt

Hinweise

Dauer der Führung: zwei Stunden, anschließend Zeit zur freien Verfügung, Rückfahrt um ca. 16 Uhr in München

Die Veranstaltungsreihe findet in Zusammenarbeit mit der Kreisarchäologie Deggendorf, der Gemeinde Otzing und der KEB statt.

Tatort Otzing

Aufgedeckt und ausgegraben



**Veranstaltungsreihe mit
Exkursion zu den
spektakulären Funden aus
der Hallstatt-Zeit**

Tatort Otzing

Im Juli 2011 wurden in Otzing prä-historische Siedlungsspuren und ein hallstattzeitliches Prunkgrab entdeckt. Bei der Freilegung der 13 m² großen Bestattung kamen zahlreiche wertvolle Grabbeigaben, wie ein Wagen oder Gefäße aus Ton und Bronze, zum Vorschein. Eine konventionelle Bergung des Grabes war nicht möglich - das Grab musste vollständig geborgen werden, um es unter optimalen Bedingungen freilegen zu können.

Zwei Vorträge beschäftigen sich mit der Archäologie in Otzing.

Im Rahmen eines Vortrages, mit Bezug zur Exkursion in die Archäologische Staatssammlung München, erfahren wir Interessantes über die späte Hallstattzeit (800-450 v. Chr.) und sind dann bestens für die Exkursion nach München gerüstet.

In einem zweiten Vortrag werden die Ergebnisse der Grabungskampagne des Jahres 2023 im Baugebiet Hofäcker vorgestellt.

Herzliche Einladung.

Mit Pfeil und Bogen? Ein glockenbecherzeitlicher Friedhof in Otzing"

Der Vortrag beleuchtet die aktuellen Ausgrabungsergebnisse eines Friedhofs der Glockenbecherzeit (~2300 v. Chr.) in Otzing. Er stellt dabei nicht nur die archäologischen Befunde vor, sondern zeigt darüber hinaus die Schwierigkeiten der Einordnung dieser Kulturstufe auf und befasst sich auch eingehend mit den Möglichkeiten, die gerade moderne Untersuchungsmethoden für diesen außergewöhnlichen archäologischen Fund bieten.

Datum/Uhrzeit

Mittwoch, 18.09.2024
19.00 Uhr

Ort

94563 Otzing, Rathaus,
Arndorfer Straße 1

Referent

Thomas Beckh, Archäologe

Der Fürst von Otzing und seine Welt

In diesem Vortrag erfahren Sie Wissenswertes über die späte Hallstattzeit (800 bis 450 v. Chr.) in Otzing, in Bayern, im benachbarten Baden-Württemberg und darüber hinaus.

Datum/Uhrzeit

Donnerstag, 26.09.2024
19.00 Uhr

Ort

94563 Otzing, Rathaus,
Arndorfer Straße 1

Referent

Sven Fiedler, Kreisarchäologe Lk.
Deggendorf